

## Technisches Datenblatt

### Terrastone Rustique floor

#### Produktbeschreibung

Terrastone Rustique floor ist ein Steinspachtel für den Einsatz an Wand und auf dem Boden im Innenraum. Auch Treppen, Fensterbänke und Möbel werden damit beschichtet. Durch seine feine Körnung können sehr ebene Flächen angelegt werden. Er besteht aus natürlichen Materialien und enthält zusätzlich härtende Mineralien, ist feuchtigkeitsregulierend und diffusionsoffen. Durch Zugabe von Liquid Rustique floor unterstützen natürliche und synthetische Harze die Elastizität und Festigkeit.

Die besondere Komposition ausgewählter Naturstoffe in über 20 Jahren ausgereifter Rezeptur haben ein Produkt entstehen lassen, das die Schönheit der Natursteine verkörpert.

#### Anwendung

Mit Rustique floor können Betonoptiken, Prägungen, sowie Relief-Dekorationen erstellt werden. Ebenso können nach Zugabe der Steinglimmer Schiefer- und Kalksteincharaktere abgebildet werden.

Rustique floor ist an der Wand atmungsaktiv und verträgt Feuchtigkeitsschwankungen. Nach Anmischen mit Liquid Rustique floor kann das Material als Boden- oder Treppenbelag verarbeitet werden. Als Boden wirkt er natürlich warm, ist strapazierfähig und pflegeleicht.

#### Vorbemerkungen

Terrastone Rustique floor ist keine Farbe. Es ist nicht möglich und auch nicht gewünscht, einen gleichmäßigen und konstanten Farb- und Stoffeffekt damit zu erreichen. Grundsätzlich haben diese Steinspachtel Produkte einen äußerst differenzierten Farbeffekt und können meliert sein.

In derselben Farbe können die Nuancen sehr kräftig oder auch weniger intensiv sein. Die Musterfarben sind unverbindlich. Der endgültige Farbeffekt hängt vom Untergrund, der Auftragsstärke, dem Grad der Durchmischung, sowie der Handschrift des Verarbeiters ab.

Immer Muster vom ausführenden Verarbeiter in entsprechender Farbe und Optik anlegen lassen!

#### Zusammensetzung

Terrastone besteht aus rein natürlichen Mineralstoffen mit unterschiedlicher Kornabstufung und Dichte (u. a. Alabaster, Marmor, Kalk und Weißzement). Der Terrastone Rustique floor enthält zusätzlich härtende Mineralien.

Die zugefügten Farbstoffe sind Ocker, Oxide oder andere Pigmente pflanzlichen Ursprungs. Sämtliche Bestandteile sind aus der Natur entnommen. Elastizität und Festigkeit des Terrastone Rustique floors wird durch natürliche und synthetische Harze im Liquid Rustique floor unterstützt.

#### Verpackung und Lagerung

Terrastone ist ein Pulver, welches in Kunststoffeimern geliefert wird. Für die gewählte Farbe werden die entsprechenden Farbstoffmischungen trocken untergemischt.

Das Material kann mindestens sechs Monate im geschlossenen Eimer trocken gelagert werden.

Terrastone in Pulverform ist frostempfindlich und darf nicht unter 0° C gelagert werden. Das Liquid Rustique floor ist 4 Monate lagerfähig und sollte nicht unter 5° Grad gelagert werden.

---

## Technisches Datenblatt

### Verarbeitung

Terrastone enthält unterschiedlich schwere Partikel. Die schweren Partikel setzen sich auf den Boden des Eimers ab, während die leichteren an der Oberfläche bleiben. So treten Farbschattierungen auf, insbesondere weißliche Färbungen entstehen, wenn das Produkt nicht gründlich durchgemischt wird. Wir empfehlen deshalb, das Material vor der Verarbeitung im trockenen Zustand gründlich (am besten mit einem Quirl) umzurühren. Bei dieser Gelegenheit werden auch die Pigmentmischungen in das trockene Terrastone-Pulver eingerührt. Dies muss sehr gründlich geschehen, damit sich beim späteren Auftrag keine Pigmentstreifen in der Oberfläche abzeichnen. Hinzufügen lassen sich anschließend auch dekorative Glimmermineralien.

Für die Verarbeitung wird die Grundsubstanz mit Liquid Rustique floor angerührt. Dazu wird das Terrastone-Pulver in kleineren Mengen ins Liquid Rustique floor gestreut, mit Hand oder Quirl umgerührt und weitere 3 Minuten ein sumpfen gelassen. Dadurch entsteht eine strapazierfähige Fläche.

**Achten Sie beim Anmischen innerhalb der Flächen immer sorgfältig darauf, dass das gleiche Verhältnis von Flüssigkeit (Liquid Rustique floor) zu Pulver (Terrastone Rustique floor) besteht. Um eine gleiche Konsistenz in der Verarbeitung zu gewährleisten und durchgängig die gleiche Farbe zu erzeugen.**

Wenn Sie das Material das erste Mal anwenden, empfehlen wir Ihnen, mit kleineren Mengen anzufangen, etwa 1/4 oder 1/3 des Eimerinhalts. Die Mischung soll eine geschmeidige Konsistenz erhalten. Legen Sie immer Ihre eigenen Muster an. (Wir bieten dafür 2,5 kg Gebinde Rustique floor mit 1 Liter Liquid Rustique floor an.)

#### Mischungsverhältnis Pulver zu Liquid:

Den Inhalt eines Eimers Terrastone Rustique floor (Pulver, 15 kg) auf mindestens 5 Liter Liquid Rustique floor oder etwas flüssiger anmischen. Diesen zu einer einheitlichen und geschmeidigen Konsistenz anrühren. Falls dünnere Mischung erwünscht sind das Liquid Rustique floor danach nur in kleinen Mengen weiter zuzugeben bis die richtige Verarbeitungskonsistenz erreicht ist. Es ist gut möglich mit 6 Litern Anmachflüssigkeit auf 15 kg Pulver zu arbeiten. Je nachdem ob eine ein- oder mehrlagige Ausführungen erwünscht sind. (Das Wissen wird im Boden-Seminar vermittelt.)

### Untergrundvorbereitung und Grundierung

Der Untergrund muss sauber, fest, trocken, staub- und rissfrei sein. Öl-, Fett- oder Lackflecken sowie andere haftmindernde Oberflächen oder Verunreinigungen sind sorgfältig zu entfernen. Terrastone darf auf keinen Fall auf fettigen oder feuchten Untergrund aufgetragen werden. Auf Holzuntergründen sollte Terrastone nicht eingesetzt werden. Bei alten, oder extrem saugenden Untergründen (z.B. Gasbeton, Kalksandstein, Porenbeton) empfehlen wir einen Voranstrich mit terraBase 3 Tiefengrund. Bei Untergründen aus unterschiedlichen Materialien (Gipsputz, Kalkputz, Zementputz, Fermacell, Gipskarton, Ytong, usw.) sowie bei Untergründen mit Stoßfugen muss die Wand vorher mit terraBase 3 (Tiefgrund W) und terraBase 4 (Haftgrund WB) oder terraBase 8 (Schnellhaftgrund) grundiert werden. Stoßfugen von Platten können durchschlagen. Um Risse zu vermeiden, müssen Stoßfugen von Leichtbauplatten generell fachgemäß mit Armierungsgewebe verspachtelt werden. Unterschiedliche Untergründe können sich an der Oberfläche abzeichnen.

Sie können große Untergrundtoleranzen an den Wänden mit handelsüblichen Spachtelmassen oder Reparaturmörtel ausgleichen. Vor jeder weiteren Bearbeitung oder Fertigstellung müssen Wand und

## Technisches Datenblatt

Boden ausgetrocknet und staubfrei sein. Bitte beachten Sie dazu auch die Untergrundtabelle, sowie die Datenblätter der einzelnen terraBase-Produkte.

Auf dichten und glatten Untergründen verwenden Sie den terraBase 8 Schnellhaftgrund.

### **Haftspachtelung mit terra<sup>2</sup>Quarzo als Sicherheit im Untergrund:**

Zur verbesserten Untergrundhaftung, gegen Microrisse und **für höherer Härte**, können Sie den terra<sup>2</sup>Quarzo standard als Haftspachtel auf den terraBase 4 oder terraBase 8 auftragen. Dies ist zudem auch schalldämpfend. Quarzo kann farblich mit 50 % Pigmentmischung der Terrastone-Farben angemischt werden, um annähernd einen ähnlichen Farbton wie bei Terrastone zu erhalten.

Quarzo im Untergrund empfehlen wir besonders beim Einsatz in Duschen, auf Böden, Treppen und bei Möbeln. Wenn Rustique floor auf Quarzo angewendet wird, muss Rustique floor mit Liquid Rustique floor angemischt werden, da sonst keine Haftung gewährleistet werden kann.

### **Fußbodenheizungen:**

Feste und tragfähige Unterböden sind mit den Produkten aus dem terraBase-System vorzubereiten. Terrastone Rustique floor wird bei Böden mit Fußbodenheizung immer mit Zugabe von terraBase 12 Glasfaser eingestellt. Diese in die erste von zwei Spachtelungen einbringen. Frühestens nach 6 Stunden bei 20° C begehbar. Am Folgetag kann mit einem 80er Korn zwischen geschliffen werden.

Nach getrockneter erster Spachtelschicht mit terraBase 3 zwischengrundieren und nach 3 Stunden Trocknung als Deckspachtelung die 2. Lage aufbringen.

Wählen Sie im Vorfeld die Technik, das Finish und die Optik aus.

Anschließend auf Wunschgrad schleifen (80-400er Korn) und mit dem terraSkin-System einpflegen und schützen. Zur Unterhaltsreinigung immer terraSkin 12 benutzen. Die Pflege der Nutzschicht kann mit terraSkin 6 matt, terraSkin 5 seidenglanz oder terraSkin 7 hochglanz durchgeführt werden.

Mit Terrastone Rustique floor erstellen Sie individuelle Beläge. Erlaubt ist was gefällt!

### **Auftrag**

Sie können das Material mit einer Kelle oder mit einem Glätter aufziehen. Die Wahl des Werkzeugs hängt davon ab, welche Oberflächenbeschaffenheit erreicht werden soll. Generell ist erlaubt, was zweckmäßig ist. In jedem Fall muss das Material gut zerdrückt werden. Auch zum Finish sind gute zweckmäßige Werkzeuge vorhanden welche die Arbeiten vereinfachen. Wir bieten den Verarbeitern dafür eine reichhaltige Auswahl an Kellen und Werkzeugen an.

Der Untergrund und die gewünschte Verarbeitungstechnik bestimmt, ob Terrastone einmal oder zweimal aufgetragen werden muss und ob sich terra<sup>2</sup>Quarzo (Härte, Elastizität, Microrisse) darunter befinden sollte. Die Untergrundvorbereitung im terraBase-System wird empfohlen, der Ablauf im System ist auf jeden Fall einzuhalten.

Es ist auch möglich einlagig zu arbeiten. Gleich nach Trocknung der ersten Lage kann eine weitere Schicht aufgetragen werden. Dies ist auch noch ein paar Tage nach dem ersten oder zweiten Auftragen möglich. Es sollte dann jedoch immer noch mal terraBase 3 grundiert werden, um ein Aufbrennen zu vermeiden. Generell empfehlen wir, vor Beginn eine Probe zu machen. Das Material sollte ein paar Tage trocknen, um die endgültigen Farbeffekte beurteilen zu können. Auch hat die Aushärtung vom Terrastone Rustique floor wesentliche Bedeutung für den Einsatz in Duschbereichen. Hier muss eine Wartezeit von 3 bis 4 Tagen nach Spachtelung einhalten werden, bevor mit der Finish Einpflege begonnen werden kann.

---

## Technisches Datenblatt

### Wichtige Verarbeitungstipps

Pulver und Pigment zunächst trocken vermengen, dann die in einem Arbeitsgang zu verarbeitende Menge, mit der Hand oder Quirl im Liquid anrühren. Achtung: immer die gleiche Dosierung von Flüssigkeit zu Pulver verwenden.

In jedem Fall sollten Muster angefertigt werden. Besonders bevor Sie größere Flächen beginnen. Nur so werden Sie die endgültige Farbe und Effekte definieren können.

Wir empfehlen den Auftrag von Terrastone archaisch oder Ihrem Musterwunsch entsprechend. Mit dem wahllosen Auftrag in unterschiedliche Richtungen stellt sich der natürliche Charakter am besten heraus. Vermeiden Sie den Auftrag in nur gleiche Richtungen, sonst zeichnen sich Verarbeitungslinien ab, es sei denn dies ist erwünscht. So kann je nach Technik das Aussehen variieren. Das besondere Aussehen von Terrastone wird durch das Material selbst erzielt, nicht unbedingt durch spezielle Techniken beim Aufbringen. Bringen Sie zunächst eine gleichmäßige Schicht Terrastone auf. Wenn gewünscht kann die Oberfläche an der Wand danach (bei einer Raumtemperatur von 15-20°C nach ca. 20-30 Minuten) mit der Glättekelte noch etwas geglättet werden. Vermeiden Sie beim Auftragen zu langes Reiben, Terrastone verliert sonst seine Eigenschaften. Die Schicht sollte dick genug sein, sodass keine Grundierung durchscheint. Terrastone darf nicht wie Glättputz zerrieben werden. Generell sollte die Menge Terrastone (samt Pigment) für den kompletten Wand- oder Bodenbelag ausreichend trocken vorgemischt werden. Nutzen Sie zur Kalkulation der Verbrauchswerte unsere Terrastone-Preisliste mit den entsprechenden Informationen.

Terrastone kann durch die verschiedenen TerraSkin-Produkte (Oberflächenbehandlung und Veredelung) weiterbearbeitet werden.

Auf Böden sind die Gestaltungsmöglichkeiten bei einlagiger Verarbeitung geringer als bei zwei Lagen. Bei einlagiger Verarbeitung ist die Konsistenz meistens auf 5 Liter Liquid Rustique floor bei 15 kg Pulver auszurichten.

Bei zweilagigem Auftrag sind die Möglichkeiten in der Gestaltung breiter aufgestellt. So können mit der ersten Lage Strukturen angelegt werden, die mit Auftragen der 2. Lage aufgefüllt werden. So kann ein breites Spektrum an Oberflächenercheinungen umgesetzt werden.

Verschiedenste Techniken mit eher monotonen oder starker Farbschattierungen, grobe und feine Struktur oder gute Glättung werden in den Terrastone-Seminaren ausführlich an Flächen gezeigt und auf Mustertafeln umgesetzt. (mehr Informationen unter [www.terrastone.de/seminare](http://www.terrastone.de/seminare))

### Auftragsdicke

In der Regel zwischen 2-3 mm. Als Deckschicht zum Teil nur 1,5-2 mm.  
Es ist möglich Unebenheiten bis zu 6 mm auszubessern.

### Verarbeitbarkeit

Der mit Liquid Rustique floor angemischte Terrastone Rustique floor ist bei 20°C Raumtemperatur innerhalb von 30 Minuten zu verarbeiten. Höhere Temperaturen verkürzen, tiefere Temperaturen verlängern diese Verarbeitungszeit. Terrastone sollte nicht bei Temperaturen unter 5°C und über 25°C verarbeitet werden.

## Technisches Datenblatt

Die Oberflächen Temperatur sollte mindestens 12°C betragen. Nach dem Anmischen sollte zeitverzögert kein zusätzliches Liquid Rustique floor mehr hinzugefügt werden, sonst tauchen Farbänderungen und Materialfehler auf.

Benutzte Werkzeuge sind unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser zu reinigen.

### Trocknungszeit

Terrastone Rustique floor ist nach ca. 3 Stunde abgebunden, nach 12 Stunden begehbar, nach 3 Tagen ausgehärtet. Endfestigkeit nach 28 Tagen.

Die Trocknungszeit hängt vom Untergrund, der Raumtemperatur, Raumfeuchtigkeit und von der Dicke der Auftragschicht ab. Hohe Temperaturen verkürzen, niedrige verlängern die Trocknungszeiten.

### Verbrauch

Der Inhalt eines Eimers (15 kg) Terrastone Rustique floor mit Liquid Rustique floor reicht für eine Fläche - je nach Art und Technik bei durchschnittlich gespachteltem Bodenbelag) - von 4 bis 10 m<sup>2</sup> aus. Dies ist der durchschnittliche Verbrauch bei normalem Untergrund in 1- oder 2-Lagen-Technik.

Der Verbrauch wird bestimmt durch die Auftragsdicke, dem Zustand des Untergrundes, Technik der Erscheinung und Geschicklichkeit des Anwenders.

Bei sehr porösen, unebenen Untergründen kann der Verbrauch durchaus höher sein.

### Fertigstellung

Terrastone Rustique floor ist nach vorgeschriebener Verarbeitung an Wand und Boden fertig.

Meist werden nach dem Trocknen verschiedene terraSkin-Produkte zur Veredelung und zum Schutz eingesetzt. Beispielsweise kann die Fläche imprägniert, versiegelt oder zusätzlich veredelt werden.

Auch Trittsicherheit und Härte können damit eingestellt werden. (Wir empfehlen die Teilnahme an einem Boden-Seminar, um in der Verarbeitung von Terrastone Rustique floor sicher zu werden.)

Vor jeder weiteren Behandlung oder Fertigstellung empfehlen wir, Wände und Böden mit einem Staubsauger abzusaugen. Die Oberflächen müssen trocken und staubfrei sein. Nach 28 Tagen ist Terrastone vollständig abgebunden. Der unbehandelte Belag sollte auf keinen Fall vor 1 Woche mit Feuchtigkeit abgewaschen werden, da sonst die Pigmente auswaschen und sich Streifen bilden können.

### Eigenschaften

Terrastone ist nicht brennbar und verträgt Feuchtigkeitsschwankungen.

### Farben, Nuancen und Variationen

Die Farben des Terrastone sind so variabel wie in den Ockersteinbrüchen der Natur. Terrastone wurde entwickelt, um einen Natureffekt auf Wand- oder Bodenflächen zu erzielen. Deshalb sind sie nicht gleichmäßig, sondern können sehr schattiert sein. Dieses Aussehen ist erwünscht und macht den Reiz des Produktes aus. Alle anderen Ergebnisse wären reiner Zufall.

In der Regel sind die Farben einer Lieferung gleich. Verschiedene Lieferungen - insbesondere in größerem zeitlichem Abstand - können farblich voneinander abweichen, da die Farbintensität der Pigmente von der Steinbruchproduktion abhängig ist.

## Technisches Datenblatt

### Die Farbtöne

Terrastone ist derzeit in 91 verschiedenen Farben erhältlich. Weiter Farben können auf Anfrage entwickelt werden. Die Einzelfarben können in ihrer Intensität durch Reduzierung der Pigmente heller und durch Steigerung dunkler eingestellt werden.

### Gebindegröße

Terrastone Rustique floor erhalten Sie in Kunststoffeimern in 15 kg oder 2,5 kg. Die für die gewählte Farbe benötigten Pigmente werden separat in Beuteln geliefert.

### Notabene

Terrastone ist nicht geeignet, wenn sie es eilig haben. Die Trocknungszeit muss unbedingt eingehalten werden, bevor sie den endgültigen Farbton beurteilen können; ebenfalls muss Terrastone vor jeder weiteren Behandlung (Wachs, Imprägnierung, Öle, usw.) ausgehärtet und ausgetrocknet sein.

Falls sich Spuren von unterschiedlichen Materialien im Untergrund oder durch dessen Beschaffenheit durchgezeichnet haben, kann eine weitere Terrastone-Schicht - nach Trocknungszeit - mit TerraBase 3 grundiert Abhilfe schaffen.

### Sicherheitsvorschriften

Terrastone darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Die Pigmente sind auf keinen Fall für den Genuss geeignet. Die Grundkomponente enthält Kalk, Gips und Zement, die Reizungen der Augen und der Haut auslösen können. Wir raten, in jedem Fall bei der Verarbeitung Mund- und Atemschutz zu tragen, insbesondere beim Schleifen oder polieren der Oberfläche.

Dieses Merkblatt entspricht unseren bisherigen Erfahrungen. Ein Rechtsanspruch kann daraus nicht abgeleitet werden, da die Baustellenbedingungen variieren können. Die anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen und handwerkliche Richtlinien müssen beachtet werden. Probeflächen müssen von ausreichender Größe anlegt werden.